

Aktiv im Alter

Sehr geehrte Oberndorferinnen, sehr geehrte Oberndorfer,

Allerheiligen und Allerseelen stehen vor der Tür. Viele Gräber sind schon wunderbar geschmückt. Doch heuer ist alles anders.

Neue Regeln für Totengedenken



Daher habe ich gemeinsam mit unserem Hochwürden Pfarrer Erwin Neumayr eine Information verfasst, welche auf der Rückseite dieses Briefes zu lesen ist. Wir – Pfarrer Erwin Neumayr und ich – bitten darum, sich beim Gräberbesuch an diese notwendigen Vorsichtsmaßnahmen zu halten. Schon jetzt besten Dank!

Bauarbeiten Urnenfriedhof (beinahe) abgeschlossen

Mir war es auch ein großes Anliegen, dass die Bauarbeiten beim Urnenfriedhof bis Allerheiligen abgeschlossen sind.

Als Bürgermeister möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken, dass dies auch so ist. Der Mensch unterscheidet sich von allen Der Mensch unterscheidet seine Fähigkeit anderen Geschöpfen durch seine Fähigkeit zu lachen. Joseph Addison

Zu Allerheiligen können die sanierte Aufbahrungshalle und der Urnenfriedhof besichtigt werden.



 ${\rm HV}\ {\rm Bau\text{-}Polier}\ {\rm Hanspeter}\ {\rm mit}\ {\rm Bgm}.\ {\rm Hans}\ {\rm Schweigkofler}$

Warum es so wurde wie es nun ist

Was sich die Planer, das Denkmalamt und der gesamte Gemeinderat überlegt haben, den Urnenfriedhof so zu bauen, berichte ich auf der Rückseite dieses Schreibens.



Auch unsere Herren vom Bauhof helfen tatkräftig mit

Dass es gelungen ist, die Baustufe 1 – Errichtung des Urnenfriedhofs und die

November 2020

Sanierung des Aufbahrungshalle - in so kurzer Bauzeit umzusetzen, ist auf die hervorragende Zusammen- und Mitarbeit aller zurück zu führen.

Es war für die Planer, die Bauaufsicht und den bauausführenden Firmen ein besonderes Bauvorhaben, das nicht alle Tage vorkommt. Deshalb haben sich alle besonders angestrengt und viel Energie und Zeitaufwand in dieses Projekt gesteckt.



Endspurt bei allen Gewerken

Ich bin auch sehr stolz, dass alle Beschlüsse im Gemeinderat immer einstimmig waren.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen!

Euer Bürgermeister



Datum	Was	Wo	Wann	Wer	Wie
So., 01. Nov	Allerheiligen	Pfarrkirche	08:30	Pfarre	Festgottesdienst Rosenkranz am Nachmittag und gemeinsamer Friedhofsgang finden coronabedingt NICHT statt.
Mo., 02. Nov					
Di., 03. Nov	Tanz mit – bleib fit	Turnsaal Volksschule	16:00 – 17:15	Aloisia Horngacher	
Mi., 04. Nov	Seniorenturnen	Turnsaal Volksschule	14:00 – 14:45	Margit Schweigkofler	
Do., 05. Nov					
Fr., 06. Nov	Wochenmarkt	St. Johann i. T.	10:00 – 17:00		
Sa., 07. Nov					
So., 08. Nov	Seelensonntag	Pfarrkirche	08:30	Pfarre	Festgottesdienst – voraussichtlich keine Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal und keine Ausrückung der Vereine
Mo., 09. Nov					
Di., 10. Nov	Kartenspielen	Cafe Liebe-Voll	14:00	Pensionistenverband	Anfragen an Heinz Trabi – 0664 73535784 – mehr zum Pensionistenverband erfahren Sie unter <u>www.pv-oberndorf.tirol</u>
	Tanz mit – bleib fit	Turnsaal Volksschule	16:00 – 17:15	Aloisia Horngacher	
Mi., 11. Nov	Kegeln	Kegelbahn Reith	13:30	Pensionistenverband	Anfragen an Alfred Eppensteiner - 05356 67037 – mehr zum Pensionistenverband erfahren Sie unter <u>www.pv-oberndorf.tirol</u>
	Seniorenturnen	Turnsaal Volksschule	14:00 – 14:45	Margit Schweigkofler	
Do., 12. Nov					
Fr., 13. Nov	Wochenmarkt	St. Johann i. T.	10:00 – 17:00	Ortsmarketing	
	Kabarett	Kaisersaal St. Johann	20:00		"Nicht wahr?" Viktor Gernot's Premiere in St. Johann in Tirol
Sa., 14. Nov					
So., 15. Nov					
Mo., 16. Nov					
Di., 17. Nov	Tanz mit – bleib fit	Turnsaal Volksschule	16:00 – 17:15	Aloisia Horngacher	
	Lesung	Alte Gerberei	19:30		Christoph W. Bauer liest aus seinem neuen Roman "Niemandskinder"
Mi., 18. Nov	Kegeln	Kegelbahn Reith	13:30	Pensionistenverband	Anfragen an Alfred Eppensteiner - 05356 67037 – mehr zum Pensionistenverband erfahren Sie unter <u>www.pv-oberndorf.tirol</u>
	Seniorenturnen	Turnsaal Volksschule	14:00 – 14:45	Margit Schweigkofler	
Do., 19. Nov					

Fr., 20. Nov	Wochenmarkt	St. Johann i. T.	10:00 – 17:00	Ortsmarketing	
Sa., 21. Nov					
So., 22. Nov					
Mo., 23. Nov					
Di., 24. Nov	Kartenspielen	Cafe Liebe-Voll	14:00	Pensionistenverband	Anfragen an Heinz Trabi – 0664 73535784 – mehr zum Pensionistenverband erfahren Sie unter <u>www.pv-oberndorf.tirol</u>
	Tanz mit – bleib fit	Turnsaal Volksschule	16:00 – 17:15	Aloisia Horngacher	
Mi., 25. Nov	Kegeln	Kegelbahn Reith	13:30	Pensionistenverband	Anfragen an Alfred Eppensteiner - 05356 67037 – mehr zum Pensionistenverband erfahren Sie unter www.pv-oberndorf.tirol
	Seniorenturnen	Turnsaal Volksschule	14:00 – 14:45	Margit Schweigkofler	
Do., 26. Nov					
Fr., 27. Nov	St. Johanner Weihnachtsmarkt	Hauptplatz St. Johann	12:00 – 20:00	Ortsmarketing	
Sa., 28. Nov			12:00 – 20:00		Der charmante Ortskern von St. Johann bietet die perfekte Kulisse, um sich auf Weihnachten einzustimmen.
So., 29. Nov			12:00 – 18:00		
Mo., 30. Nov					

Alle hier aufgelisteten Veranstaltungen werden nur vorbehaltlich der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Vorschriften durchgeführt!

Urnenfriedhof neu

Per Bundesgesetz obliegt der Friedhof dem Bürgermeister und der Gemeinde. Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass ausreichend Platz für Gräber und Urnen zur Verfügung steht. Bei baulichen Maßnahmen ist das Bauamt der Erzdiözese und das Bundesdenkmalamt beizuziehen.

Daher planten die Architekten gemeinsam mit dem Gemeinderat und auch immer in Absprache mit der Erzdiözese und dem Denkmalamt. Dabei mussten die Vorgaben des Bundesdenkmalamtes eingehalten werden, zum Beispiel die Höhe der Friedhofsmauer mit 1,70 Meter.

Trauern ohne Blicke von außen

Aus Sicht des Denkmalamtes ist ein Friedhof ein Bereich, in dem Menschen ungestört und ohne lästige Blicke von außen beten und trauern können. Daher muss eine Mauer eine Mindesthöhe von 1,70 Meter haben. Unsere Architekten haben aber mit den Schlitzen und der unterbrochenen Mauer eine geniale Lösung gefunden, dass man beim Vorbeigehen einen Blick in den Friedhof werfen kann. Ebenso hat das Bundesdenkmalamt die Stärke (50 cm) und die Oberflächenbehandlung der Mauer bestimmt.

Die Architekten, GR Ing. Gerhard Tahler und ich haben viel überlegt, wie wir den Innenbereich gestalten. Klar war, dass es keine Urnennischen gibt, sondern die Urnen in die Erde versenkt werden. Damit besteht die Möglichkeit, eine Grablaterne aufzustellen und einen kleinen Bereich persönlich zu gestalten.

Die einzelnen Bereiche sind verschieden groß, ebenso sind die Grabtafeln aus Metall, die ein Buch symbolisieren, verschieden hoch angebracht. Das versinnbildlicht, dass das Leben jedes Verstorbenen verschieden war.

Ein harmonisches Ganzes

Bänke entlang des Gehweges laden zum Verweilen und zum stillen Gedenken ein. Unser alter Dorfbrunnen und eine Trauerweide runden die Harmonie des kleinen Platzes ab.



Man kann das Endergebnis schon erahnen

Mit den Urnengräbern und dem Rundweg um die Aufbahrungshalle rückt diese etwas mehr in die Mitte unseres Friedhofes. Deshalb wurde auch die Urnenwand mit den fünf Nischen abgetragen, um die Durchsicht zu erhöhen.

Nochmals Danke an alle, die zum Gelingen dieser Baustufe beigetragen haben.

Bgm. Hans Schweigkofler

Baum- und Strauchschnitt

Auch heuer konnten wieder rund 300 m³ Schnittgut von den Oberndorfern gratis am Schwimmbadparkplatz abgegeben werden.



Vom Maschinenring wurde alles gehäckselt und zu einer Kompostieranlage geführt.

Muss das sein?

Groß war die Überraschung bei unseren Bauhofmitarbeitern, als sie kürzlich etwas aus den Büschen vorm Friedhof blitzen sahen.



Bei genauerem Hinsehen fanden sie rund 50 leere Grablichter und Plastikbecher – versteckt in den Pflanzen. Bitte künftig doch wieder die dafür vorgesehenen Mülltonnen verwenden.

Totengedenken zu Allerheiligen/Allerseelen in Zeiten von Covid 19

Die letzten Monate haben unser Leben und unsere Gesellschaft sehr verändert. Die Corona Krise, welche noch nicht vorbei ist, macht daher auch vor Allerheiligen, Allerseelen und das damit verbundene Totengedenken nicht Halt. Die staatlichen Bestimmungen sehen vor, eine Friedhoffeier für das Totengedenken mit nur maximal 500 Personen pro Friedhof zu erlauben.

Somit können wir dieses Jahr die Friedhoffeier zum Totengedenken unserer Lieben zu Allerheiligen und Allerseelen in der bisher gewohnten Weise nicht durchführen.

Diese Mitteilung dient auch zur Weitergabe der Infos an Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten, welche sonst von auswärts gekommen wären.

In gemeinsamer Absprache zwischen politscher Gemeinde und Pfarrgemeinde wird die traditionelle Friedhoffeier zum Verstorbenengedenken folgendermaßen geregelt:

- Die Gräber werden von den Priestern unserer Gemeinde auf alle Fälle gesegnet, aber ohne Beteiligung der Bevölkerung.
- Es besteht jedoch selbstverständlich die Möglichkeit, auf die zwei Tage verteilt den Gräberbesuch privat durchzuführen.
- Dazu stellt Ihnen die Pfarre eine Handreichung zur Verfügung, womit Sie das Totengedenken alleine, oder im Familienkreis gestalten können.
- Diese Handreichung mit Gebeten, Bibelstellen und Texten steht Ihnen via Download auf der Pfarrhomepage, zum Abholen in der Pfarrkirche oder an den Öffnungszeiten des Pfarrbüros zur Verfügung und liegt dieser Ausgabe bei.

